

Der Schlußvortrag (32) ermuntert uns mit den Worten und Beispielen unseres heiligen Vaters Pius X. zur Fortsetzung unserer Andacht zur unbefleckten Jungfrau und Gottesmutter. — Großes Interesse und Nutzen werden solche geschichtliche Vorträge auch später und anderorts gewähren. Omne tulit punctum, qui miscuit utile dulci!

P. Georg Kolb.

- 32) **Die Werke der Genugtuung** im Hinblick auf die Genugtuungen Christi. Sieben Fastenpredigten von H. Kolberg, Pfarrer. 8°. 72 Seiten. Dülmen in Westfalen. 1904. A. Laumannsche Buchhandlung. M. 1. — = K 1.20.

Im vorliegenden Büchlein behandelt der Verfasser im Anschlusse an das Gebet, die Abtötung, die unendlich barmherzige Freigebigkeit und das Leiden Christi in drei Betrachtungen, die Notwendigkeit des Gebetes, Fastens und Almosengebens, in weiteren drei Betrachtungen die Art dieser vorzüglichsten guten Werke. Die Karfreitagpredigt handelt über das Leiden Christi und unser Leiden. Da dieser Gegenstand, wie oben erwähnt, in innige Beziehung zum Leiden Christi gesetzt ist und für die Fastenzeit das Wort: Bringet würdige Früchte der Buße! in besonderer Weise gilt, bieten diese Predigten willkommenen Stoff. Das Büchlein wird dazu beitragen, daß der Geist der Buße, der leider vielen Christen bedeutend abhanden gekommen ist, wieder geweckt wird, und daß aus dem Empfange dieses Sakramentes jener Segen hervorpriest, den der Heiland mit der Einsetzung desselben bezweckte.

Braunau.

Josef Bromberger.

- 33) **Systematische liturgische Predigten** von Bischof Eduard Brynnyh. Deutsch bearbeitet von Th. Dr. Fra. Josef Mergel, Priester des Malteserritter-Ordens. I. Band. Gr. 8°. 253 S. K 3.50 inklusive Postzusendung.

Diese Predigten zeichnen sich aus durch klare, streng logische Diktion, durch praktische Verwertung der biblischen Beispiele und Texte, es wohnt ihnen eine seltene, unüberwindliche Ueberzeugungskraft inne und sind äußerst leicht zu memorieren. Von 52 Predigten dieses I. Bandes sind 35 resp. 37 der Erklärung der heiligen Messe gewidmet. Bestellungen sind gefälligst zu richten an

Spital, Post Weitra, N.-Dest.

Pfarrer Dr. Josef Mergl.

- 34) **Apologetische Vorträge**. Erstes Heft, 1. bis 5. Tausend. Herausgegeben vom Volksverein für das katholische Deutschland. Gladbach. 238 S. M. 1. — = K 1.20.

Es tragen in unseren Tagen die Feinde der christlichen Religion unter dem schönen Namen „Aufklärung“ so viel Falsches in das Volk hinein, daß es höchste Zeit war, daß auch von Seite der Kinder der heiligen Kirche auf die Volksbelehrung gedrungen wurde, und zwar insbesondere vom Standpunkte der Apologie aus. Wir haben nun im Laufe der letzten Jahre eine stattliche Bibliothek katholischer Apologien erhalten, nennen wir Schanz, Schill, Egger, Michelitsch, Stock, Hurter, Wilmers u. s. w. Doch mehr weniger sind diese Werke für die Theologenkreise bestimmt; darum geht man nun daran, die Resultate der Apologeten den weiten Schichten des katholischen Volkes mundgerecht zu machen. Eine solche Arbeit liefert uns der Volksverein für das katholische Deutschland. Sie ist von Dr. Franz Messert in M. Gladbach geschrieben. Wir müssen anerkennen, daß hiemit Versammlungsrednern und Vereinsleitern ein überaus großer Dienst geleistet worden ist: das erste Heft ist wirklich gediegen, interessant und packend geschrieben.

Brixen, Südtirol.

P. Thomas Cap., Lect. Theol.